

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt. 1820-1832
1827**

66 (16.8.1827)

Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt.

Nro. 66. Donnerstag den 16. August 1827.

Mit Großherzoglich Badischem gnädigsten Privilegio.

Kauf-Anträge.

(3) Karlsruhe. [Hausverkauf.] Stallbedient Ruhn ist gesonnen, seine besitzende 2stöckige Behausung nebst Hof und Stallung in der Durlacherthorstraße Nro. 88. zwischen Wittwe Ganz und Gärtner Straße gelegen, unter annehmblichen Bedingungen an den Meistbietenden freiwillig versteigern, und wenn ein annehmbares Gebot geschieht, ohne Ratificationsvorbehalt loszuschlagen zu lassen, die Bedingungen können beim Verkäufer und bei unterzeichneter Stelle eingesehen werden. Die Versteigerung geschieht Freitags den 17. August Nachmittags 3 Uhr im Gasthof zum Lamm.

Karlsruhe am 8. August 1827.

Großh. Oberhofmarschallamtsrevisorat.

(3) Karlsruhe. [Gartenversteigerung.] Montags den 20. August Nachmittags 3 Uhr wird über den Relicten des verstorbenen Gefangenwärters Rupprecht gehörende Garten, 1 Viertel hinter dem Großh. Münzgebäude neben Hofschlosser Rau und Schmidtmeister Braun liegend, der Erbvertheilung wegen auf öffentliche Kanzlei öffentlich versteigert werden.

Karlsruhe den 3. August 1827.

Großherzogl. Stadt-Amtsrevisorat.

(1) Karlsruhe. [Fahnenversteigerung.] Montag den 20. August d. J. Vor- und Nachmittags werden aus der Verlassenschaft des verstorbenen General-Registrators Koll im Hause Nro. 44. der Herrenstraße verschiedene Fahnengegenstände, als Gold und Silber, darunter eine Sammlung alter seltener Silbermünzen, Bücher, Mannsleider, Bettwerk und Leinwand, Schreinwerk, Küchenschirr, gemalter Hausrath, mehrere Oehlmalde und Kupferstiche, Faß- und Bandgeschirre, so wie ungefähr 23 Dhm Wein 1825 und 26r Gewächs gegen baare Geld öffentlich versteigert.

Karlsruhe den 11. August 1827.

Großherzogl. Stadt-Amts-Revisorat.

(1) Karlsruhe. [Bauplätzeverkauf.] Die Oberbaudirector Weinbrenner'schen Erben bringen hiermit zur öffentlichen Kenntniß, daß, nachdem die Eröffnung einer neuen Straße von der Schloßstraße aus durch ihren von dem Ertlinger Thor bis

zu dem Garten Ihrer Königl. Hoheit der Frau Markgräfin Amalie sich erstreckenden Garten höchsten Orts ausgesprochen, den Erben die höchste Erlaubniß gnädigst erteilt worden ist, ihren Garten zu Bauplätzen veräußern zu dürfen.

Das Nähere über die Abgabe dieser in jeder Hinsicht so vorzüglich gelegenen Plätze wolle man bei den Erben selbst vernehmen, und wird hierbei bemerkt, daß bei der beträchtlichen Tiefe des Gartens nicht nur Raum für Haus und Hof, sondern selbst noch für einen ansehnlichen Garten abgegeben werden könne, welcher bereits mit einer soliden Mauer eingefast und mit vorzüglichen Bäumen und Weinreben angepflanzt ist.

(2) Karlsruhe. [Wein- und Fässerversteigerung.] Aus der Verlassenschaft des Sattlermeisters Fischer dahier werden Freitag den 17. August Vormittags um 9 Uhr folgende selbstgezogene reingehaltene Weine

1819r Traminer	14 Dhm
1819r Oberländer	18 "
1819r Ueberheimer	4 "
1822r Neuwieser	9½ "
1825r Weingatter (Petersberger)	31 "

so dann mehrere weingrüne in Eisen gebundene Fässer von 6 bis 17 Dhm gegen baare Bezahlung öffentlich versteigert werden.

Karlsruhe den 7. August 1827.

(2) Karlsruhe. [Pferdversteigerung.] Künftigen Montag den 20. August Vormittags um 9 Uhr werden auf dem Platze bei den Garde du Corps Stallungen, 7 Stück ausgerangirte Garde du Corps Pferde, gegen gleich baare Bezahlung, öffentlich versteigert werden, wozu man die Kaufliebhaber einladet. Karlsruhe den 14. August 1827.

Aus hohem Auftrage

das Comando des Garde Cavallerie-Regiments,
das Regimentsquartiermeister-Am.

Hammes.

(1) Karlsruhe. [Haus feil.] Das Eckhaus in der Zähringer und Waldhornstraße Nro. 30. ist aus freier Hand zu verkaufen, das Nähere erfährt man im Hause selbst.

Karlsruhe den 9. August 1827.

(2) Karlsruhe. [Wisam-Enten zu verkaufen.]
Es sind 5 vorjährige und 9 dißjährige weiße Wisam-Enten im Ganzen oder auch theilweise zu verkaufen, im Comptoir dieses Blattes erfährt man bei wem.

(2) Karlsruhe. [Chaise fell] In der Zähringerstraße No. 27. steht eine Chaise, welche ein- und zweispännig gebraucht werden kann, zu verkaufen.

Pachtanträge und Verleihungen.

Logis-Verleihungen in Karlsruhe.

In der alten Waldstraße No. 21. ist im Hintergebäude ein Logis, bestehend in 2 Zimmer, Küche geschlossenen Keller und Holzplatz auf den 23. October zu vermieten.

In der Zähringer Straße No. 23. sind 2 große ineinander gehende und 2 einzelne heizbare Zimmer im Seitengebäude mit Bett und Möbel theils gleich theils bis am 1. künftigen Monats zu vermieten.

In der langen Straße No. 40. sind im Hinterhause 2 kleine Zimmer mit Bett und Möbel Monatsweise zu vermieten, und können sogleich bezogen werden.

In der langen Straße bei Glasermeister Würger ist im mittlern Stock vornenheraus ein Logis zu vermieten, bestehend in 3 Zimmer, Küche, zwei Dachkammern, Keller, Holzplatz und gemeinschaftlicher Waschküche, und kann auf den 23. October bezogen werden.

In der Amalienstraße ist ein Logis von 3 Zimmer, Alkof, Küche, Keller, Holzremis 2 Speicherkammern und gemeinschaftliches Waschhaus auf den 23. October d. J. zu vermieten, und das Nähere bei Schreinermeister Ludwig in der Amalienstraße No. 53. zu erfragen.

In der Amalienstraße No. 67. ist ein Zimmer für einen ledigen Herrn mit oder ohne Möbel auf den 23. October zu vermieten.

In dem Haus No. 29. in der langen Straße der Garbedu Corps Caserne gegenüber, ist bei Officiant Haupt Wittwe ein Logis nebst allen Bequemlichkeiten zu verleihen, und kann auf den 23. October bezogen werden.

In der neuen Waldbornstraße No. 29. im mittlern Stock ist ein Logis, bestehend in 2 Zimmer, Alkof, Küche, Keller, Holzremise, Speicherkammer und sonstigen Bequemlichkeiten auf den 23. October zu beziehen.

In der Herrenstraße No. 27. zunächst der katholischen Kirche ist ein Logis von 9 Zimmer, zwei Küchen, Keller, Magdkammer, und sonstigen Bequemlichkeiten im Ganzen oder theilweise auf den 23. October zu vermieten.

In der Kreuzstraße No. 9. sind 2 Zimmer, welche gleich bezogen werden können, zu vermieten. Das Nähere ist im Hause selbst zu erfahren.

Bei Heinrich Bauer, Herrenstraße No. 52. ist ein Logis von 2 Zimmer, Alkof, Küche, Keller, Speicher, Waschküche und Holzremise auf den 23. October zu vermieten.

In dem neu erbauten Haus des Bedienten Weisgelle in der neuen Waldstraße No. 73. ist der obere Stock, bestehend in 4 Zimmern, wovon 3 tapezirt und heizbar sind, nebst Küche, Keller, Speicherkammer, Holzremise und gemeinschaftliches Waschhaus zu vermieten, und kann auf den 23. October bezogen werden.

In No. 149. dem Museum gegenüber ist im Hintergebäude ein Zimmer mit Bett und Möbel sogleich zu vermieten.

In der Amalienstraße No. 8. ist im Hintergebäude ein Logis, bestehend in Stube, Alkof, Küche, Keller, Speicher, Holzremis und sonstigen Bequemlichkeiten auf den 23. October zu beziehen.

Im Hause No. 37. am Spitalplatz ist der obere Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, 2 Speicherkammern, Keller, Holzremise auf den 23. October d. J. zu vermieten.

In meinem voriges Jahr neu erbauten Eckhaus der Amalien- und Hirschstraße sind 3 oder 5 Zimmer, Küche nebst den erforderlichen Bequemlichkeiten an eine stille Haushaltung auf den 23. October d. J. zu vermieten. Das Nähere ist in der neuen Herrenstraße No. 35. zu erfahren.

In der alten Adlerstraße No. 11. ist ein Logis mit Bett und Möbel für einen ledigen Herrn zu vermieten, und kann sogleich bezogen werden.

In der Bärenstraße No. 2. sind im 3. Stock 3 Zimmer für einen oder zwei ledige Herrn auf den 23. October zu vermieten.

Bei Bierwirth Jakob in der langen Straße ist ein Logis vornenheraus im mittlern Stock, bestehend in 3 großen Zimmern, Alkof, Küche, 2 Speicherkammern, Keller, Holzlage, gemeinschaftliches Waschhaus auf den 23. October zu beziehen.

In der alten Waldstraße No. 21. ist im obern Stock ein Logis, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller Holzstall geschlossener Speicherkammer auf den 23. October zu vermieten.

Bei Bernhard Hirsch in der Waldbornstraße No. 21. sind für stille ledige Leute 2 Zimmer zu vermieten, und können sogleich bezogen werden.

In der Ritterstraße No. 4. ist im untern Stock ein schönes Logis für einen ledigen Herrn oder eine stille Haushaltung zu verleihen.

Bei Schreinermeister Oberle in Mühlburg ist ein Mansartenlogis von 2 Zimmer, Küche, Holzremise u. auf den 23. October zu vermieten.

In No. 18. der neuen Adlerstraße sind zu ebener Erde 2 tapezirte Zimmer zu vermieten, die am 1. September bezogen werden können.

In der Kutschenfabrik lange Straße No. 219. ist im obern Stock ein Logis von 10 Zimmer nebst übrigen Bequemlichkeiten auf den 23. Oktober zu vermieten.

In der langen Straße No. 225. ohnweit der Infanterie-Kaserne, ist ein Zimmer und Schlafzimmer zu ebener Erde vornheraus für ledige Herren zu vermieten. Es können auf Verlangen Bett und Möbel dazu gegeben werden und steht am 1. September zu beziehen.

In der Waldhornstraße No. 31. ist im mittlern Stock ein Logis zu vermieten, bestehend in 3 tapezirten Zimmern, Alkof, Küche, Keller, Holzremise, auf Verlangen auch Platz für eine Magd, und kann auf den 23. October bezogen werden.

Im innern Zirkel No. 8. ist der untere Stock, bestehend in einem Laden mit 3 großen Zimmern, wozu nebst Chalfenremise und Stallung die erforderlichen Bequemlichkeiten gegeben werden können, auf den 23. October beziehbar, zu vermieten. Auch kann auf Verlangen der Laden, welcher übrigens zu einem Spezerey-Geschäft besonders gut gelegen wäre, wieder in ein großes Zimmer verwandelt werden.

In der Schloßstraße im Hause No. 2. sind 2 tapezirte Zimmer für ledige Herrn zu vermieten.

In der Bähringerstraße No. 8. zu ebener Erde ist ein Zimmer mit Bett und Möbel, zugleich auch die Kost für ledige Herren zu haben.

Bei August Ruppelle in der langen Straße No. 79. ist das Wirthschaftslokal zu vermieten und kann auf den 23. Oktober d. J. bezogen werden.

Bekanntmachungen.

(1) Karlsruhe. [Kapital zu verleihen.] Es können 3000 fl. bis auf den 23. Oktober gegen erste Hypothek und doppelte Versicherung ausgeliehen werden, wo sagt das Comptoir dieses Blattes.

(1) Karlsruhe. [Kapital zu verleihen.] Es können 3 bis 500 fl. Pflegegelder für hiesige Stadt, gegen gerichtliche Versicherung, sogleich ausgeliehen werden, das Nähere ist im Comptoir dieses Blattes zu erfragen.

(2) Karlsruhe. [Etablissemments-Empfehlung.] Unterzeichneter, der sich kürzlich hier etablirt hat, empfiehlt sich einem hohen Adel und verehrten Publikum, daß bey ihm alle Arten Herren- und Damenkämme von Schildkrot, Elfenbein, Horn, Buchs und Wesp so auch Pulverhörner, Mahler-Spahten und in dieses Fach einschlagende Artikel zu

haben sind, auch werden in verbrochene Schildkrotkämme Zähne geschnitten, daß es nicht zu sehen ist, und alte verbrochene Schildkrotkämme gegen neue angenommen. Johann Burkart, Kammacher, in der langen Straße No. 56. dem goldnen Hirsch gegenüber.

(1) Karlsruhe. [Logisveränderung und Empfehlung.] Unterzeichneter zeigt hiermit ergebenst an, daß er sein Logis in der Waldhornstraße verlassen und sein erkauftes Haus in der kleinen Herrenstraße No. 3. bezogen hat.

Jakob Wagner, Küfermeister.

(1) Karlsruhe. [Logisveränderung und Empfehlung.] Unterzeichneter zeigt hiermit an, daß er sein Logis in der langen Straße verlassen hat, und in die Waldhornstraße No. 12 gezogen ist.

J. Schweinfurth, Hofstuttmacher.

(2) Karlsruhe. [Anzeige.] Ein schönes Piano-Forte von Voit mit 6 Octaven ist zu vermieten, und kann täglich eingesehen werden im Möbel-Magazin, Bähringerstraße No. 41.

(1) Karlsruhe. [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, das im Weisnähen, Sticken, Stricken und Kleidermächen sehr geschickt ist, und sich darüber ausweisen kann, sucht einen anständigen Platz zu billigen Bedingungen, über ihre sittlichen Betragen wird ebenfalls befriedigende, und wo sie zu erfragen ist, im Comptoir dieses Blattes Auskunft gegeben werden.

(1) Karlsruhe. [Dienstgesuch.] Ein Mädchen von guter Familie, das in allen häuslichen Arbeiten erfahren ist, wünscht bei einer Herrschaft eine Stelle als Köchin zu erhalten, das Nähere ist im Comptoir dieses Blattes zu erfragen.

(1) Karlsruhe. [Dienstgesuch.] Eine junge Waise von entsprechendem Aeußern, sehr guter Familie und Bildung, die deutsch und französisch spricht, im Hauswesen, in Kopfpuzverfertigen und Kleidermächen, auch in allen weiblichen Arbeiten wohl erfahren, und gerne im Umgang mit Kindern ist, wünscht bei einer Herrschaft eine ihren Fähigkeiten angemessene Stelle zu erhalten. Auf gefällige Nachfragen wird das Comptoir dieses Blattes weitere Nachricht geben.

Fremde vom 10. bis 14. Aug.

In verschiedenen hiesigen Gasthäusern.

Im Darmstädter Hof. Dr. Schede, Kaufm. von Hohenheim. Dr. Hoppe, Pastor von Strassburg. Dr. Stempel, Lieutenant von Stettin. Dr. Kaba, Rfm. von Mannheim. Dr. Leitweiler, Rfm. aus der Schwelz. Dr. Huguellet, Kaufm. aus Neuchâtel. Dr. Saponier,

Kaufm. mit Gattin von Paris. Hr. Schreier, Kaufm. von Mannheim. Hr. Röblichberger, Kaufm. von Basel. Hr. Lehmann, Botaniker von Dresden. Hr. Winkelmann, Kaufm. von Frankfurt. Hr. Morowáth, Fabrikant von Wien. Hr. Adbrig, Kaufm. von Neuwied. Hr. Fischer, Kaufm. von Beaune. Hr. Ulrich, Part. mit Gattin von Genus. Hr. Bronner, Partikulier von Straßburg.

Im Erbprinzen. Hr. Poche, Partikulier von London. Hr. Fischer, Kaufm. von Heidelberg. Hr. Rummel, Regierungsrath mit Familie von Ulm. Hr. Joachmann, Partikulier aus Riga. Hr. von Bredeir, Major aus Berlin. Hr. Eugaid und Hr. Sturart, Partikuliers aus Schottland. Hr. Baron von Reissner aus Liefland. Hr. Sebastiani, Hofrath und Professor mit Familie von Heidelberg. Frau Baronin von Stotsmann und Fräulein von Steinbock aus Holland. Dr. Kaullo, Banquier mit Familie von München. Hr. Wintersbach, Kfm. mit Gattin von Siegen. Med. Wortmann mit Familie von Barmen. Hr. v. Gdrschen, Kammerherr von Zetsh. Hr. v. Gdrne, Kammerherr v. Magdeburg. Hr. Mezler Buchhändler von Stuttgart. Hr. Graf Stanhope mit Gattin aus England. Hr. v. Berckholz, Part. v. Riga. Hr. Ritter, Apotheker mit Gattin von Mannheim. Hr. Dickerhof, Baudirector von da. Hr. Smitt und Hr. Scott, Partikuliers aus England. Hr. Sauer, k. leit. Rentbeamter mit Gattin von Duerndorf.

Im goldnen Kreuz. Hr. Schill, Kaufmann mit Familie aus Katw. Hr. Dertendach, Kaufm. daher. Ule. Reichard von Darmstadt. Hr. Brack, Partil. von Neuschatel. Hr. Graf von Bulatschew mit Familie aus Rußland. Hr. Ditenbach, Kaufmann von Frankfurt. Hr. Scilkin, Doctor von da. Hr. Braun, Kaufm. daher. Hr. von Clifford mit Familie aus London. Lord d'Arendoll mit Familie aus England. Hr. Raubner, Kaufm. mit Familie aus den Niederlanden. Hr. Kouch, Kaufmann mit Gattin v. Heilbronn. Med. Eisenhart von Mannheim. Hr. Zwining, Edelmann mit Familie aus England. Lord Hote mit Familie daher. Hr. Ritgen, Regierungsrath mit Gattin von Siegen. Hr. Witzbrand, Professor mit Familie daher. Hr. Licht, Kaufm. von Frankfurt. Hr. Haas, Student von Köln. Hr. v. Nidesteff, Gutsbesitzer. Hr. Baron von Locien aus Holland. Hr. Gator, Englischer Capitán mit Familie aus London. Hr. Graumann Kaufmann v. Lahr. Hr. Kunzer, Kaufmann von Abbeville. Hr. Schuler, Rechnungsrath von Darmstadt. Hr. Baron v. Kniestedt, Kammerherr von Stuttgart. Hr. Ricker, Banquier mit Familie von Hamburg. Hr. Lenz, Kaufmann von Pforzheim. Lord Anderson mit Familie aus England. Med. Dreckheim mit Familie von London.

Im goldnen Ahsen. Hr. Hermann, Kaufm. von Metz. Hr. Gebr. Wolff, Studenten von Heidelberg. Hr. Weiß v. Baden. Hr. Eberhard, Gastgeber v. Rhódé. Hr. Springel, Kaufmann von Dien. Hr. Schweichardt, Abtheilungscommissár von Freiburg. Hr. Krimbruster, Kaufmann von Pforzheim. Frau Stadtschreiber Sieben von Annweiler. Hr. Boran Gbler von Ravensburg von Stuttgart. Hr. Koch, Kaufmann von Darmstadt.

Im Kappen. Hr. Gieser, Doctor von Mannheim. Madame Ledermann von Eppingen. Hr. Sturm, Optikus von Fürth. Hr. Brandt, Kaufm. von Martel. Hr. Arlem, Part. von Straßburg. Hr. Gaster, Stu-

dent von Mannheim. Hr. Kichel, Student daher. Hr. Dengers, Partil. von Baihingen. Hr. Fischer, Doctor von Eppingen. Hr. Bug, Kaufm. von Emmendingen.

Im römischen Kaiser. Hr. Klett, Kaufm. v. Hanau. Hr. Heim, Partikulier von Berlin. Hr. Bär, Gutsbesitzer von Dettingen. Hr. Baldauf, Kaufm. von Kaden. Hr. Bissinger, Partikulier von da. Hr. Krätzer, Gastgeber von Künzelsau. Hr. Bauer, Partikulier von Pforzheim. Hr. Lindner, Kaufm. von Mainz. Dr. Studolph, Kaufm. von St. Gallen. Hr. Koch, Kaufm. von Zürich. Hr. Pommer, Kaufm. von Magdeburg. Hr. Frühling, Schauspieler von Breslau.

Im schwarzen Bären. Hr. Zimmermann, Kfm. mit Familie von Heidelberg. Hr. Meyer, Kaufm. von Rastatt. Hr. von Preuschen, Oberappellationsrath von Darmstadt. Hr. de Laffertey, Hr. Bournichon und Hr. Lesevre, Partikuliers o. Frankreich. Med. Fredon daher. Hr. Kalley, Geh. Oberfinanzrath von Berlin. Hr. Horn, Student von Heidelberg. Hr. von St. Julien, Oberlieutenant von Mannheim. Hr. Mathis, Partikulier v. Düsseldorf. Hr. Simberg, Justizcommissár von Warendorf. Hr. Bonaards, Part. mit Familie von Utrecht. Hr. von Vrebn aus Holland. Hr. Bauer, Partikulier mit Familie aus Altona.

Im Waldhorn. Hr. Maljean, Kaufmann v. Straßburg. Hr. Herrmann, Theilungscommissár von Mannheim. Hr. Finsterer, Kaufm. von Mannheim. Hr. Kofs, Ingenieur von Paris.

Im Föhringer Hof. Hr. Kesselbach, Partil. mit Gattin von Heidelberg. Hr. Dente, Kaufmann mit Familie von Coblenz. Hr. Dbert, Kaufmann von Frankfurt. Hr. Fischer, Ingenieur-Eleve von Kienchen. Hr. Horg, Student von Freiburg. Hr. von Petersthal, Partikulier von Zürich. Hr. Meyen, Doctor von Biff. Hr. Ulrichs, Partikulier von Bremen. Hr. Gesell, Kaufmann von Straßburg. Hr. Weber, Kaufmann v. Söhligen. Hr. Pranke, Kaufmann von Offenbach. Hr. Graf von Wieser von Mannheim. Hr. Graf Mantuffel, k. Russischer Obcist von Petersburg. Hr. Bolfack, Senator und Baumeister von Leipzig. Hr. Hirschfeld, Buchhändler von Leipzig. Hr. Knyht, Juwelier von München. Hr. Keuling, Inspector von Darmstadt. Hr. Kleber, Kaufm. von Saarbrücken. Hr. Laubheimer, Kunstbändler von Freiburg. Hr. Baron von Nolite von Kopenhagen. Hr. Herrmann Kaufm. von Straßburg. Hr. Meyer, Partikulier von Büchensbronn. Ule. Ostreten von Garnisch. Madame Staser von Stuttgart. Hr. Mergelberg, Kaufmann von Barmen.

In Privathäusern. Hr. Cong, Revisor von Genßanz. Fräulein von Stöffer von Stuttgart. Hr. Kimmich, v. Deidesheim. Frau von Biedenfeld von Mannheim. Hr. Menzer, Oberförster von Biesenbach. Hr. Kaprevot, von Straßburg. Hr. Kreuzbauer, Kfm. von da. Hr. Otto, Domänenverwalter von Kork. Hr. Becher, Oberpfarrer mit 2 Töchtern von Waldenburg.

So eben ist in der G. F. Müller'schen Hofbuchhandlung angekommen:

Cornelia, Taschenbuch für deutsche Frauen auf das Jahr 1828. 4 fl.